



Aaron Burden/Unsplash

Wie die sieben Geheimnisse offenbart wurden (Erster Teil)

- Herbert W. Armstrong
- [13.06.2019](#)

Fortgesetzt von [Geheimnis der Zeitalter \(Vorwort\)](#)

Die Hauptsorge der Welt heißt heute: Überleben! Wissenschaft und Technologie haben Massenvernichtungswaffen hervorgebracht, die imstande sind, *alles menschliche Leben* von der Erde zu vertilgen.

So viele Nationen besitzen heute Kernwaffen, dass ein einziger Wahnsinniger den atomaren dritten Weltkrieg auslösen könnte, der alles menschliche Leben auf diesem Planeten auslöschen könnte.

Jedoch Gottes Wahrheit, wenn sie erkannt und danach gehandelt wird, könnte diese Bedrohung und alle Schwierigkeiten abwenden.

Halten Sie kurz inne und DENKEN Sie darüber nach.

Wir leben in einer wissenschaftlich-technologisch und bildungsmäßig scheinbar hochentwickelten Welt. Einer Welt ATEMBERAUBENDEN FORTSCHRITTS, wie es scheint. Wir schicken Menschen zum Mond und lassen sie sicher zur Erde zurückkehren. Unbemannte Raumsonden landen auf dem Mars und schicken Nahaufnahmen der Marsoberfläche zur Erde zurück. Andere Raumsonden fliegen am Jupiter vorbei und senden phantastische Bilder vom Jupiter und den Saturnringen. Chirurgen verpflanzen Menschenherzen und andere Organe.

Es ist eine magische, heraufkommende „Knopfdrücker-Welt“, in der die Arbeit weitgehend von Maschinen übernommen wird. Eine glitzernde Traumwelt von Freizeit, Luxus und Ausschweifung.

Doch paradoxerweise ist es auch eine Welt der UNWISSENHEIT! Auch die Hochgebildeten *wissen weder* für ihre Privatprobleme noch für die Weltprobleme eine Lösung. Die Welt *kennt* den Weg zum FRIEDEN *nicht*, *kennt nicht* die WAHREN WERTE des Lebens!

Rund die Hälfte der Weltbevölkerung lebt nach wie vor im Analphabetentum, in Elend, Armut und bitterster Not. Hunger und Krankheit, diese beiden Menschheitsgeißeln, fordern millionenfach Menschenleben.

Eine unglückliche, ruhelose, frustrierte Welt, die vor einer hoffnungslosen Zukunft steht. Eine Welt, geplagt von zunehmender Gewalt und Kriminalität, Unmoral, Unrecht (auch in der Rechtsprechung), Unehrlichkeit, Korruption in Politik und Wirtschaft, fortwährenden Kriegen, die nun in den *letzten*, endgültigen Krieg, den atomaren dritten Weltkrieg, einzumünden drohen.

WOHER dieser Widerspruch – hier „FORTSCHRITT“, dort KRASSESTER RÜCKSCHRITT?

Gottes Wahrheit hätte den Ausweg geboten!

Wahre Religion – Gottes Wahrheit, gekoppelt mit der Liebe Gottes, gegeben durch den Heiligen Geist – hätte den Weg weisen, hätte zu Glück, Wohlstand und ewigem Heil führen können.

Wenn man sieht, was mit den Religionen der Welt nicht stimmt, dann hat man schon den Finger auf die *Ursache* aller

Weltübel gelegt!

Was *ist* Religion? Sie ist definiert als Verehrung Gottes oder des Übernatürlichen, als Gottesdienst im engen Sinn. Sie ist des Menschen Beziehung zu seinem Schöpfer. Manche Religionen haben diese Definition pervertiert. Sie beten nicht mehr den Gott an, der sie geschaffen hat, sondern Götter, die *sie* geschaffen haben. Religion umfasst das Verhalten des Menschen, seine Prinzipien, seine Lebensführung, seinen Jenseitsbegriff.

Die tiefen URSACHEN der religiösen Verwirrung – und der Weltübel – werden offengelegt in SIEBEN GRUNDWAHRHEITEN, GEHEIMNISSE, in denen das religiöse Babel auf der Welt und das daraus resultierende Chaos in die richtige kausale Beleuchtung gerückt wird!

Gottes Zeit ist nun gekommen! Er hat einen Sendboten geschickt, eine Stimme, die, machtvoll tönend, der Welt den *Ausweg* aus dem sinnlosen Wahn weist, die wegbereitend hinweist auf die Welt des FRIEDENS und der Gerechtigkeit, die bald *kommen wird!*

Im Buch Jesaja steht eine Prophezeiung für „UNSERE“ ZEIT: „Es ruft eine Stimme: In der Wüste bereitet dem HERRN den Weg ... erhebe deine Stimme mit Macht; erhebe sie und fürchte dich nicht! Sage ... siehe, da ist Gott der HERR! Er kommt gewaltig, und sein Arm wird herrschen. Siehe, was er gewann, ist bei ihm, und was er sich erwarb, geht vor ihm her“ (Jesaja 40, 3 u. 9-10).

Diese Stimme hat sich nun erhoben!

Bestätigend heißt es bei Maleachi: „Siehe, ich will meinen Boten senden, der vor mir her den Weg bereiten soll. Und bald wird kommen zu seinem Tempel der Herr, den ihr sucht; und der Engel des Bundes, den ihr begehrt, siehe, er kommt! spricht der HERR Zebaoth“ (Maleachi 3, 1).

Der Elia, der kommen soll

Diese beiden Prophezeiungen haben eine Doppelbedeutung. Einmal beziehen sie sich auf Johannes den Täufer, den Wegbereiter Jesu vor mehr als 1900 Jahren. Zum zweiten ABER ist darin auch ein Wegbereiter vor dem zweiten Kommen Christi gemeint, vor seiner Wiederkunft als König aller Könige und Herr aller Herren, REGENT ALLER NATIONEN.

Maleachis Prophezeiung, wie die Jesajas, wenn man über den ersten Vers hinaus weiterliest, bezieht sich auf einen menschlichen Sendboten, der wegbereitend vor dem baldigen zweiten Kommen Christi wirkt, einem Kommen diesmal in höchster MACHT UND HERRLICHKEIT als allmächtiger Herrscher über alle Nationen!

Diese Doppelbedeutung gilt es zu verstehen. Die Prophezeiungen beziehen sich auf einen Vorläufer und auf die Erfüllung.

Johannes der Täufer war damals der Rufer in der *physischen* Wüste am Jordan, Wegbereiter für das erste Kommen des *physischen* Jesus zum *physischen* Tempel in Jerusalem, zum *physischen* Juda. Doch es handelte sich bei ihm, wie gesagt, um einen Prototyp oder Vorläufer eines anderen Rufers in der Wüste, der seine Stimme „erhebt“ (machtvoll verstärkt durch die modernen Medien, durch Druckpresse, Rundfunk und Fernsehen) und in die *geistliche* Wüste der heutigen religiösen Wirrnis hineinruft; der das bevorstehende zweite Kommen Christi ankündigt, das Kommen des VERKLÄRTEN Christus zu seinem geistlichen Tempel (der Kirche, auferstanden zu Geist-Unsterblichkeit) (Epheser 2, 21-22).

Vor 1900 Jahren kam Christus, um das ZUKÜNFTIGE Reich Gottes anzukündigen. Diesmal kommt er, um dieses Reich zu ERRICHTEN. Und es ergeht nun die letzte endzeitliche Mahnung und Warnung AN DIE WELT, laut und unüberhörbar.

Sie ergeht an Könige, Kaiser, Präsidenten, Premierminister – und an all ihre Völker auf allen Kontinenten, an alle Nationen der Erde!

Wie konnte nun in dieser Zeit der religiösen Verwirrung jemand zur Erkenntnis dieser sieben elementaren Geheimnisse der Zeitalter kommen, die dieses weltweite religiöse Babylon Lügen strafen?

Wieso sind die Menschen in Thailand buddhistisch, in Italien, Frankreich und Spanien katholisch, in der arabischen Welt islamisch? In der Hauptsache deshalb, weil sie eben in die betreffende Religion von klein auf hineingewachsen sind und sie als Selbstverständlichkeit übernommen haben. Dass einer von ihnen aus eigenen Stücken die WAHRHEIT entdeckt (die ihm verborgen ist und die den Lehren entgegensteht, die ihm als Kind und als Erwachsener beigebracht wurden), hieße das Unmögliche erwarten.

Weshalb glauben die meisten Menschen, was sie glauben? Kaum jemand fragt sich einmal rückschauend, wie er zu den Glaubensüberzeugungen gelangt ist, die sich in seinem Kopf eingenistet haben. ■

Fortgesetzt in [Wie die sieben Geheimnisse offenbart wurden \(Zweiter Teil\)](#)